

Neubau Wühribrücke, Horrenbach-Buchen

2017



Die neue Holzbrücke verbindet die beiden Berner Ortschaften Horrenbach-Buchen und Teuffenthal in der Nähe von Thun und ersetzt eine alte Betonbrücke. Die neue Querung ist in der Lage, Lasten bis zu 32 Tonnen zu tragen.

Das Projekt

Die bisherige Brücke über den Wühribach war bereits über 70 Jahre alt. Der Zahn der Zeit hatte unübersehbar an dem Bauwerk genagt, die Betonbrücke war baufällig geworden. Aus diesem Grund hatten die Verantwortlichen der beiden Gemeinden Horrenbach-Buchen und Teuffenthal entschieden, die bestehende Betonkonstruktion abzureissen und eine neue Brücke zu bauen. Erst waren sich die Gemeinden nicht einig, ob sie aus Holz oder in Massivbauweise zu erstellen sei. Ausschlaggebend für den Entscheid pro Holz war die Gemeinde Horrenbach-Buchen, die vor allem auf die Brücke angewiesen ist. Dort fand man, dass für einen Ort, der sehr viel Wald besitzt, eine Holzbrücke auch ein Bekenntnis zu einheimischem Holz sei.

Die Bauweise

Die Anforderungen an die Brücke über den Wühribach sind hoch, da sie ziemlich hohen Belastungen standhalten muss. Regelmässig transportieren Fahrzeuge von Forstwirtschaftsbetrieben Baumstämme über den Bach. In unmittelbarer Nähe der Wühribrücke liegen eine Sägerei und weitere Betriebe, die jeden Tag von tonnenschweren Lastwagen beliefert werden. Die Brücke ist daher für 32 Tonnen zugelassen. Die Holzbrücke, bei der Timbatec für die Statik zuständig war, hat eine Spannweite von 13,5 Metern, das Lichtraumprofil ist 4 Meter breit und 4,50 Meter hoch. Die Seitenwände wurden als Fachwerk ausgebildet. Das Lichtraumprofil der Brücke, das recht gross ist, definierte die Höhe der Konstruktion. Im Gegensatz zur alten Betonbrücke ist die neue Brücke überdeckt. Dies hat einerseits statische Gründe, andererseits schützt das Dach die Brückenkonstruktion aus Holz vor Witterungseinflüssen und sorgt so für eine lange Lebensdauer des Bauwerks.



Alles Holz: der Bodenbelag der Brücke besteht aus Eichenbohlen



Statt einer Betonbrücke gibt es eine Neue Holzbrücke im Berner Wald



im Detail: das Tragwerk der neuen Holzbrücke



Halbholz-Knoten: hier laufen zwei Fachwerkstrukturen zusammen

Baudaten

- Brettspertholz 32 m³
- Konstruktionsholz C24 1.7 m³
- Eichenbohlen für den Fahrbahnbelag 53 m²

Baukosten

- BKP 1-9: 391'000.-

Leistungen Timbatec

- SIA Phase 31 Vorprojekt
- SIA Phase 32 Bauprojekt
- SIA Phase 51 Ausführungsprojekt
- Statik und Konstruktion
- SIA Phase 52 Ausführung

Bauherrschaft

Gemeinde Horrenbach-Buchen
3623 Horrenbach

Holzbauingenieur

Timbatec Holzbauingenieure Schweiz AG
3012 Bern

Holzbau

Graber Holzbau GmbH
3623 Horrenbach

Holzbau

neue Holzbau AG
6078 Lungern

Bauingenieur

Bührer und Dällenbach Ingenieur
3612 Steffisburg